

Deutsch-Russisches Jahr der Bildung,
Wissenschaft und Innovation 2011/12
Российско-Германский год образования,
науки и инноваций 2011/12



Projekt RUS11/J58
„Innovationen für Nachhaltigkeit in der Feld- und Waldwirtschaft sowie bei Biomonitoring in und um große Metropolen (Berlin und Novosibirsk): Bedeutung grenzübergreifender Partnerschaften“

Projektwoche 20.05. 2012 bis 26.05.2012

Programm

Sonntag, 20.05. 2012

- ❖ Ankunft der Gäste aus Novosibirsk
- ❖ Einführung in das Programm der Projektwoche
- ❖ Gemeinsames Abendessen

Montag, 21.05.2012

Ort: Humboldt Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, Senatssaal

Zeit: 09.00 Uhr - 10.00Uhr;

Eröffnung der Projektwoche: Moderation Oberst a.D. Hans W. Odenthal

Begrüßung, Prof. Dr. Dr. h.c. Frank Ellmer, Dekan der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät, Humboldt-Universität zu Berlin

Grußworte, Gunther Fritsch, Präsident des Landtages Brandenburg und Schirmherr des Projekts

MinR. Michael Schlicht o. V., Referatsleiter
des zuständigen Leitreferates im BMBF

Projektdarstellung, Ablauf und Weiterführungen

Prof. Dr. Edgar Klose, Projektleiter und 1. Vorsitzender MITI

Prof. Dr. Alexandr S. Denisov, Rektor der
Novosibirsker Staatlichen Agraruniversität

Zeichnung von Kooperationsdokumenten

Zeit: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr

Pressegelegenheiten für Bild-/Tonaufnahmen mit Projektleitern und Teilnehmern

Zeit: 11.00 Uhr – 13.00 Uhr

Fachvorträge zum Projekt-Thema

Prof. Dr. Matthias Freude, LUGV Brandenburg
„Naturschutz und Regionalentwicklung –
Großschutzgebiete in Brandenburg“.

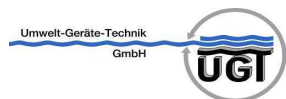
Prof. Dr. Karl-Otto Wenkel, ZALF Müncheberg.
„Herausforderungen und Lösungsansätze für eine
zukunftsfähige nachhaltige Landwirtschaft“.

Dr. Andrey Shindelov, Prorektor NSAU, Novosibirsk
„Grundzüge eines Deutsch-Russischen Transfer-
zentrums von Wissen und Technologie für Nachhaltige
Entwicklung in ländlichen Räumen“

13.00 Uhr – 14.00 Uhr Mittagstisch, Mensa der HUB.

14.00 Uhr – 15.00 Uhr Führung durch die HUB (Russische Teilnehmer).

15.00 Uhr – 18.00 Uhr Stadtrundfahrt durch die Grünzonen Berlins.



Dienstag, 22. 05 2012

Ganztägige Teilnahme an der Abschlussveranstaltung des BMBF im „Deutsch-Russischen Jahr der Bildung, Wissenschaft und Innovation“

Mittwoch, 23.05 2012

Gespräche, Foren und Besichtigung von wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen (Bei deutschen Konsortialmitgliedern im Projekt):

Gruppe 1: Forschungsvorhaben der Landwirtschaftlich Gärtnerischen Fakultät der HU zu Berlin, Leitung Dr. W. Hübner.

Gruppe 2: Forschungsvorhaben im Institut für Agrartechnik Bornim, im von-Thünen-Institut Eberswalde und in der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung, Eberswalde. Leitung Prof. Dr. Eckhart Kramer.

Gruppe 3: Forschungsvorhaben im Leibniz-Zentrum für Agrar-Landschaftsforschung (ZALF), Müncheberg, in der Firma UGT Müncheberg und in der Firma INNO-Concept GmbH, Strausberg, Leitung Dr. Marion Tauschke.

Donnerstag, 24.05. 2012

Besichtigung von Großschutzgebieten im Großraum Berlin, Naturparks und Landschaftsschutzgebieten (Gesamtleitung Prof Dr. Matthias Freude, Leiter des Landes-Umweltamtes (LGUV) des Landes Brandenburg:

Gruppe 1: Sielmanns Naturlandschaften Döberitzer Heide. Leitung Dr. Thomas Schatz.

11:00 – 11:15 Uhr: Ankunft, Organisatorisches, Kurzvorstellung der Teilnehmer.

11:15 – 12:00 Uhr: Schaugehege (ca. 1 Stunde)

12:00 – 12:30 Uhr: wenn gewünscht: kurze Mittagspause (Selbstverpflegung).

12:30 – 14:30 Uhr: Exkursion durch die Natur-Erlebnisringzone und die Wildniskernzone (1.860 Hektar (mit Eingewöhnungszone).

14:30 – 15:00 Uhr: 4. Diskussion / Nachfragen.

Gruppe 2: Konventionelle Landwirtschaft in einem Großschutzgebiet – Konflikte aus dem Erneuerbaren Energiengesetz. (Naturpark Märkische Schweiz); Extensive Landwirtschaft und Erholungsnutzung in urbanen Landschaften (Naturpark Barnim). Leitung Dr. Wilfried Hübner.

10.00 bis ca. 11:15 Uhr: Exkursion zu Vertragsnaturschutzflächen mit blühenden Orchideenflächen am Stobber (Bach), Pflege durch Rinderherde.

bis ca. 12:15 Uhr: Besichtigung einer modernen Biogasanlage im Landwirtschaftsbetrieb in Ernhof, Problematik Maisanbau! Besuch des Besucherinformationszentrums.

Transfer zum Naturpark Barnim, auf Wunsch Mittagspause (ca. 1 Stunde Fahrzeit mit dem Bus).

13:15 bis ca. 14:15 Uhr: Erhaltung und Gestaltung einer halboffenen Waldlandschaft mit Robustrindern und Konik-Pferden vor den Toren der Bundeshauptstadt Berlin.

14:30 bis ca. 15:15 Uhr

Wildtierbeweidungsprojekt (Dam-, Rot- und Muffelwild) Schönower Heide - Einblicke in eine von Heide geprägte Landschaft.

Gruppe 3: Ökodorf Brodowin und Weltnaturerbe Grumsin – Landnutzungen in einem metropolennahen Biospärenreservat. Leitung Prof. Dr. Matthias Freude
Transfer mit dem Bus von Kloster Chorin zum Ökodorf Brodowin.
10:30 – 11:30 Uhr: Betriebsbesichtigung Ökobetrieb "Ökodorf Brodowin GmbH & Co. Vertriebs KG"
Möglichkeit zur Verköstigung im Hofladen.
11:30 – 12:30 Uhr
Rummelsberg – Extensive Beweidung, Blick über die Agrarlandschaft rund um Brodowin.
Transfer zum Weltnaturerbe Grumsiner Forst (ca. 30 Minuten);
13:00 – 15:00 Uhr: Exkursion im Grumsiner Forst, Naturpark Schorfheide.
16.00 Rückfahrt ab Angermünde.

Freitag, 25.05.2012

Ort: Humboldt Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, Senatssaal
Zeit: 10.00 Uhr - 12.00Uhr;
Abschluss Sitzung der Projektwoche mit Berichten der einzelnen Gruppen und Ausblick auf die Pläne der Kooperation beim Auf- und Ausbau eines „Deutsch-Russischen Wissens- und Technologie-Transfer-Zentrums für Nachhaltigkeit in ländlichen Räumen“. Schlussworte der beiden Projektleiter. (Detailliertes Programm wird noch mitgeteilt).
12.00 – 13.00 Uhr. Mittagstisch in der Mensa der HUB
13.30 Uhr: Bustransfer nach Möglin, Vortrag, geführte Besichtigung der „Albrecht-Thaer-Gedenkstätte“.
17.00 – 20.00 Uhr: Gemeinsames Abschlussessen der deutschen und der russischen Teilnehmer an der Projektwoche. Bustransfer zum Hotel.

Sonnabend, 26.05.2012

Transfer zum Flughafen, Verabschiedung der Gäste aus Novosibirsk

Kontakt MITI:
Prof. Dr. Edgar Klose
Projektleiter RUS 11/J58
Märkisches Institut für Technologie- und Innovationsförderung e.V. (MITI)
Garzauer Chaussee 1 (STIC), 15344 Strausberg
Tel: +49 3341 4960410, Mobil +49 (0)170 9103936, +49 0)178 7176071
Fax: +49 3341 4960420
E-Mail: info@miti-ev.de

Dieses Forschungsprojekt wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen RUS 11/J58 gefördert

Märkisches Institut für Technologie- und Innovationsförderung e.V. (MITI)
Garzauer Chaussee 1 (STIC), 15344 Strausberg
Tel: +49 3341 4960410, Fax: +49 3341 4960420
E-Mail: info@miti-ev.de <http://www.miti.ev.de>

Staatliche Landwirtschaftliche Universität Novosibirsk
Dobrolubov Str. 160, 630039 Novosibirsk
Tel: +7 383 267-3811, Fax: +7 383 264-26-00
E-Mail: rector@nsau.edu.ru
<http://nsau.edu.ru>